

Ad-hoc Mitteilung gemäß Art. 17 MAR

VERBIO prognostiziert für das Geschäftsjahr 2020/2021 ein deutlich höheres EBITDA in Höhe von EUR 130 Millionen.

Zörbig/Leipzig, 18. September 2020 – Unter Zugrundelegung des aktuellen Absatz- und Rohstoffpreinsniveaus, der angestrebten Produktionsauslastung, aber ohne Berücksichtigung potentiell ergebniswirksamer Effekte im Hinblick auf das Fortbestehen der COVID-19-Pandemie, geht der Vorstand der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG davon aus, im Geschäftsjahr 2020/2021 ein EBITDA in der Größenordnung von EUR 130 Mio. zu erzielen (ursprüngliche Prognose Geschäftsjahr 2019/2020: EUR 65 Mio.). Die entsprechende Ad hoc-Mitteilung vom 20. September 2019 kann auf der Internetseite der VERBIO AG eingesehen werden.

Der Konzern beabsichtigt, im laufenden Geschäftsjahr weitere Investitionen in Kapazitätserweiterungen und Internationalisierung zu tätigen. Dazu werden freie Finanzmittel aus Vorperioden sowie der laufende operative Cashflow herangezogen. Zum Geschäftsjahresende 2020/2021 erwartet der Vorstand ein Nettofinanzvermögen in der Größenordnung von EUR 50 Mio.

Ausführliche Informationen über die Geschäftsentwicklung des Geschäftsjahres 2019/2020 finden Sie im Geschäftsbericht 2019/2020, der am 23. September 2020 unter www.verbio.de abrufbar sein wird.

Informationen zur VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (VERBIO)

Die VERBIO AG ist eines der führenden, konzernunabhängigen Bioenergieunternehmen und zugleich der einzige großindustrielle Produzent von Biodiesel, Bioethanol und Biomethan in Europa. Die Produktionskapazität beträgt rund 660.000 Tonnen Biodiesel, 260.000 Tonnen Bioethanol und 900 Gigawattstunden Biomethan pro Jahr. Das Unternehmen setzt zur Herstellung seiner hocheffizienten Kraftstoffe selbst entwickelte, energiesparende Produktionsprozesse und innovative Technologien ein. Die Biokraftstoffe von VERBIO erreichen eine CO₂-Reduktion von bis zu 90 Prozent gegenüber Benzin oder Diesel. VERBIO liefert seine Produkte direkt an die europäischen Mineralölkonzerne, Mineralölhandelsgesellschaften, freie Tankstellen, Speditionen, Stadtwerke und Fahrzeugflotten. Darüber hinaus produziert VERBIO hochwertiges Pharmaglyzerin und Phytosterole für die Pharma-, Kosmetik- und Nahrungsmittelindustrie sowie Futter- und Düngemittel für die Landwirtschaft. Innerhalb des Konzerns agiert die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG als Management-Holding. Das operative Geschäft betreiben die Tochtergesellschaften VERBIO Bitterfeld GmbH, VERBIO Schwedt GmbH, VERBIO Zörbig GmbH, VERBIO Pinnow GmbH, VERBIO Agrar GmbH, VERBIO Logistik GmbH, VERBIO Diesel Canada Corporation und VERBIO Polska Sp. z o.o. Die VERBIO-Aktie (ISIN DE000A0JL9W6 / WKN A0JL9W) ist seit Oktober 2006 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Wichtiger Hinweis

Diese Veröffentlichung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die VERBIO übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Veröffentlichung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Olaf Tröber (Investor Relations) / Ulrike Kurze (Public Relations)
Ritterstraße 23, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 308530-251
Fax: +49 341 308530-998
E-Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de